

PRODUKTDATENBLATT

Sikaflex® AT Connection

Hochleistungsdichtstoff auf STP-Basis für den Hochbau



BESCHREIBUNG

Sikaflex® AT Connection ist ein 1-komponentiger, isocyanatfreier Dichtstoff auf Basis von silanterminiertem Polymer für den Ingenieur- und Hochbau, der durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit zu einem elastischen Dichtstoff vernetzt. Sikaflex® AT Connection ist lösemittelfrei und geruchneutral und eignet sich deshalb besonders für die Abdichtung in Wohnräumen, öffentlichen Gebäuden, in Schulen und Kindergärten.

ANWENDUNG

Aufgrund des exzellenten Haftverhaltens auf porösen und besonders auf glatten Untergründen eignet sich Sikaflex® AT Connection hervorragend für Anschlussfugen im Hochbau: An Fenstern und Türen, an Rollladentürkästen, Fassaden im Metallbau, Metallverkleidungen und an Kunststoffbauteilen im Innen- und Aussenbereich. Besonders geeignet für die Anschlussfugenabdichtung gemäss RAL-Leitfaden zur Montage.

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Sehr hohe UV-Beständigkeit und Farbtonstabilität
- Auf vielen Metallen und Kunststoffen primerlos einsetzbar
- Besonders geeignet für die Anschlussfugenabdichtung gemäss RAL-Leitfaden zur Montage
- EMICODE EC1^{PLUS}, sehr emissionsarm
- Lösemittelfrei
- Sehr gute Verarbeitungseigenschaften, insbesondere Glättbarkeit und Ausspritzverhalten
- Sehr breites Haftspektrum auf porösen und glatten Baumaterialien
- Zulässige Gesamtverformung 25 %

PRÜFZEUGNISSE

- ISO 11 600 F 25 HM / 20 LM SKZ Würzburg
- Leistungserklärung und CE-Kennzeichnung gemäss DIN EN 15651-1 - Fugendichtstoffe für Fassadenelemente - Klassifizierung F EXT-INT CC 25 HM
- EMICODE EC1^{PLUS}, sehr emissionsarm
- Reinraum: CSM TVOC geprüft (ISO-AMC Class-4.6)
- Reinraum: CSM Biological resistance – sehr gut
- DIN EN 13501-1 Klasse E (Brandverhalten)

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	1-komponentiges, silanterminiertes Polymer, feuchtigkeitshärtend
Lieferform	Schlauchbeutel mit 600 ml, 20 Schlauchbeutel im Karton
Farbe	Grau (entspricht betongrau), mittelgrau, weiss (entspricht uniweiss), betonhellgrau, anthrazitgrau, schwarz
Lagerfähigkeit	12 Monate
Lagerbedingungen	Bei kühler und trockener Lagerung in unbeschädigten Originalgebinden bei Temperaturen zwischen + 10 °C und + 25 °C.
Dichte	1,30 kg/l (ISO 1183-1)

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	24 (nach 28 Tagen) (+ 23° C / 50 % r. F.)	(ISO 868)
Sekantenzugmodul	0,40 N/mm ² bei 100 % Dehnung (23 °C) 0,50 N/mm ² bei 100 % Dehnung (-20 °C)	(ISO 8339)
Bruchdehnung	450 % (+ 23 °C / 50 % r. F.)	(ISO 37)
Rückstellvermögen	70 %	(ISO 37)
Weiterreissfestigkeit	4,5 N/mm	(ISO 34)
Zulässige Gesamtverformung	25 %	(DIN EN ISO 11600)
Prüfamplitude	± 25 %	(ISO 9047)
Brandverhalten	Klasse E	(DIN EN 13501-1)
Dampfdiffusionswiderstand	1.500 (μ-Wert)	(DIN EN 12572)
Gebrauchstemperatur	- 40° C bis + 70° C	

Fugenkonstruktion

Fugenanordnung und -abmessung von Standardfugen sind in der Planung zu berücksichtigen, denn der Fugenabdichter hat in der Regel keine Möglichkeit, die Fugen zu verändern. Berechnungsgrundlage für die notwendige Fugenbreite bilden die technischen Kennwerte des Fugendichtstoffs und der angrenzenden Baustoffe, die Beanspruchung der Bauteile, deren Konstruktion und deren Grösse.

Im Allgemeinen sollte die Fugenbreite zwischen 10 und 35 mm liegen und ein Breiten/Dicken-Verhältnis von 2:1 ist einzuhalten.
Mindestfugenbreite bei Fensteranschlussfugen: 10 mm
Die Fugengestaltung richtet sich nach den allgemeinen technischen Regeln.

Standardfugenbreiten für Fugen zwischen Betonbauteilen

Fugenabstand in m	Fugenbreite in mm	Min. Fugenbreite in mm	Fugentiefe in mm
2	15	10	8
2 – 3,5	20	15	10
3,5 – 5	25	20	12
5 – 6,5	30	25	15
6,5 – 8	35	30	15

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Materialverbrauch	Ungefährer Verbrauch		
	Fugenbreite in mm	Fugentiefe in mm	Fugenlänge in m je 600 ml Beutel
	10	8	~ 7,5
	15	8	~ 5,0
	20	10	~ 3,0
	25	12	~ 2,0
	30	15	~ 1,3
Hinterfüllmaterial	Es sind nur geschlossenzellige PE-Hinterfüllprofile (z.B. Sika® Rundschnur PE), in Ausnahmefällen PE-Folien erlaubt.		
Abfliessverhalten	0 mm, sehr gut	(DIN EN ISO 10 563)	
Lufttemperatur	Zwischen + 5 °C und + 40 °C		

Untergrundtemperatur	Zwischen + 5° C und + 40° C Die Untergrundtemperatur muss + 3 °C über dem Taupunkt liegen.
Untergrundfeuchtigkeit	Trocken
Aushärtungsrate	2 mm/24 h (+ 23 °C / 50 % r. F.)
Hautbildungszeit	60 min (+ 23 °C / 50 % r. F.)

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE DOKUMENTE

- Sicherheitsdatenblatt
- Sika® Primertabelle für Kleb- und Dichtstoffe
- Leistungserklärung
- Nachhaltigkeitsdatenblatt

WEITERE HINWEISE

Sikaflex® AT Connection darf nicht angewendet werden zur Glasversiegelung, in Bodenfugen, in Fugen mit dauernder Wassereinwirkung. Natursteinfassaden aus Granit sind in der Regel wie Betonflächen zu behandeln, bei anderen Natursteinen sind Versuche erforderlich. Bitte setzen Sie sich vor der Anwendung mit Ihrem Verkaufsberater in Verbindung.

Der Farbton kann durch die Einwirkung von Umwelteinflüssen beeinträchtigt werden (Chemikalien, hohe Temperatur, UV-Strahlung). Die nicht auszuschliessen den Veränderungen des Farbtons haben keinen Einfluss auf die technischen und schützenden Eigenschaften des Produkts.

Beim Überstreichen von Dichtstoffen muss mit Rissen in der Beschichtung sowie einer höheren Oberflächenklebrigkeit oder einer Farbabweichung gerechnet werden. Die Verträglichkeit ist nach DIN 52 452-4 zu prüfen.

Nicht auf Teflon, PE, PP, Polystyrol, bituminösen Untergründen oder anderen Öl- oder Weichmacherhaltigen Untergründen z. B. EPDM, Naturkautschuk oder bestimmten Kunststoffen einsetzen. (bzw. Vorversuche durchführen oder kontaktieren Sie Ihren Verkaufsberater).

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

PRODUKTDATENBLATT
Sikaflex® AT Connection
Dezember 2025, Version 04.01
020511020000000003

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die Fugenflanken müssen tragfähig sein, fest, sauber, trocken, frei von Öl, Fett und losen Bestandteilen, Zementschlämme, Farben, Hydrophobierungsmitteln und Antigrafittbeschichtungen.

Sikaflex® AT Connection besitzt sehr gute Hafteigenschaften auf vielen sauberen und festen Untergründen. Für eine optimale Haftung und bei hoch beanspruchten Anwendungen, für stark belastete Fugen oder bei extremen Wetterbelastungen müssen Reiniger und Primer verwendet werden.

Im Zweifelsfall führen Sie bitte Vorversuche durch.

Primer verbessern die Dauerhaftigkeit der Abdichtung.

Vorbehandlung auf nicht-saugfähigen Untergründen

Glasierte Fliesen, Emaille, eloxiertes Aluminium und Edelstahl (V2A, V4A) können mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fussselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

2-K-Beschichtungen oder Lacke auf Basis EP, UP oder PU, Epoxid-Mörtel oder -Beschichtungen, GFK auf Basis UP, EP oder PU, pulverlackierte Metalle, blankes Aluminium und verzinkter Stahl müssen mit einem feinen Schleifvlies (z. B. siavlies very fine) unter leichtem Druck angeschliffen werden und mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fussselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Oben nicht genannte Metalluntergründe, wie Kupfer oder Titanzink mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fussselfreien Tuch reinigen. Mindestens 15 Minuten ablüften lassen, dann Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend weitere 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Hart-PVC kann mit Sika® Haftreiniger-1 und einem fussselfreien Tuch gereinigt werden. Anschliessend mindestens 15 Minuten ablüften lassen.

Vorbehandlung auf saugfähigen Untergründen

Zur Vorbehandlung von Beton, Porenbeton, Putz, Mörtel, Mauerwerk oder bewittertem Holz auf den sauberen Untergrund Sika® Primer-3 N mit einem Pinsel auftragen. Anschliessend mindestens 30 Minuten (max. 8 Stunden) ablüften lassen.

Bei Objekten mit Nachhaltigkeitszertifizierung (z. B. DGNB, BNB oder LEED) wird für saugfähige Untergründe der wasserbasierte Sikalastic® Primer Uni EPOXY SF für die Anwendung bei Hochbaufugen an der Fassade und am Fenster empfohlen.

Bitte beachten:

Primer sind ausschliesslich als Haftvermittler einzusetzen. Sie ersetzen weder die Reinigung der Haftflächen noch sind sie in der Lage, deren Festigkeit zu verbessern.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Sika® Primertabelle für Kleb- und Dichtstoffe.

VERARBEITUNGSMETHODE/-GERÄTE

Nach der entsprechenden Untergrundvorbereitung und dem Einbringen einer dicht anliegenden geschlossenzelligen PE Rundschnur, z. B. Sika® Rundschnur PE, wird der Fugendichtstoff in die ordentlich vorbereitete Fuge mit einer geeigneten Pistole eingebracht. Es ist darauf zu achten, dass der Dichtstoff blasen- und hohlraumfrei eingebracht wird und vollflächigen Kontakt zu den Fugenflanken aufweist.

Anschliessend wird die Fugenoberfläche mit einem geeigneten Glättwerkzeug oder Spachtel abgezogen, wobei der Dichtstoff an die Haftflächen und an das Hinterfüllmaterial angedrückt werden muss. Bei Bedarf kann die Oberfläche mit Sika® Abglättmittel N geglättet werden. Beim Einsatz von anderen Glättmitteln bitte Verträglichkeit prüfen.

GERÄTEREINIGUNG

Alle Werkzeuge und das Verarbeitungszubehör sind unverzüglich mit Sika® Remover-208 zu reinigen. Ausgehärtete Dichtstoffreste lassen sich nur noch mechanisch entfernen.

Hände/Haut müssen sofort mit geeigneten Reinigungstüchern, z.B. Sika® PowerClean Reinigungstüchern oder Industriereiniger und Wasser gewaschen werden.

Keine Lösemittel auf der Haut verwenden!

Sika Deutschland CH AG & Co KG
Kornwestheimer Straße 103 - 107
D - 70439 Stuttgart
Tel.: +49 711 8009-0
Fax: +49 711 8009-321
info@de.sika.com
www.sika.de

PRODUKTDATENBLATT
Sikaflex® AT Connection
Dezember 2025, Version 04.01
020511020000000003

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland CH AG & Co KG ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

SikaflexATConnection-de-DE-(12-2025)-4-1.pdf